

Herr Westphal-Garken stellt den Antrag zunächst vor.

Frau Bühse fragt nach möglichen Erfahrungen mit dem Betrieb solcher Einrichtungen und bittet zudem um Prüfung der wirtschaftlichen Seite.

Herr Dr. Stein regt an, die Frage der Zwischenspeicherung ebenfalls zu betrachten.

Der Begleitantrag wird wie folgt einstimmig ergänzt:

„Der Planungs- und Umweltausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der weiterführenden Entwicklung des Radverkehrskonzeptes für die Stadt Neumünster zu prüfen, welche (Teil-)Abschnitte des bestehenden oder noch zu schaffenden Radverkehrsnetzes geeignet sind, als Solar-Radweg erstellt zu werden *und hierbei die Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und die Speichermöglichkeiten einzubeziehen.*“

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0